

## Hinweise zur Formulierung individueller Lernziele

Mit den „Bemerkungen zur Lernentwicklung“ und dem „Gespräch zur Lernentwicklung“ sollen Schülerinnen und Schüler befähigt werden, eigene Lernprozesse zu reflektieren, sie aktiv mit zu gestalten und somit Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen.

Die individuellen Lernziele beziehen sich auf die die **Entwicklung der Lernkompetenz** des Schülers im Sinne der weiterentwickelten Thüringer Lehrpläne und auf die Entwicklung der Sach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz des Schülers entsprechend den Leitgedanken für die Thüringer Lehrpläne. Grundlagen für die gemeinsame Vereinbarung mit dem Schüler sind u. a.:

- die Selbsteinschätzung des Schülers
- die Beobachtungen des Klassenlehrers und der Fachlehrer
- die Bemerkungen zur Lernentwicklung der vergangenen Schulhalbjahre

Der erste Schritt ist eine Selbsteinschätzung der Schülerin bzw. des Schülers („Selbtperspektive“). Lehrerinnen und Lehrern sowie die Eltern ergänzen diese Einschätzung („Fremdperspektive“). Darauf aufbauend sind **von der Schülerin bzw. dem Schüler** individuelle Lernziele zu benennen. Nur bei eigenen Zielen ist gewährleistet, dass sie auch erreicht werden können.

Die Verantwortung für die Festlegung dieser individuellen Lernziele trägt die Klassenlehrerin bzw. der Klassenlehrer. Schüler, Eltern und Lehrer verständigen sich auf maximal drei Lernziele. Beispiele sind:

- „Ich möchte gern selbstbewusster Vorträge halten können, um im Vorfeld nicht mehr so aufgeregt zu sein.“
- „Ich möchte meine Hausaufgaben und Arbeitsmittel nicht mehr so oft vergessen.“
- „Ich möchte weniger Flüchtigkeitsfehler in Arbeiten machen.“
- „Während des Unterrichts lasse ich mich schnell ablenken, ich will mich mehr konzentrieren.“
- „Ich möchte den Unterricht nicht mehr durch Bemerkungen stören.“

### Achtung:

Reine **Leistungsziele** („Ich möchte die Note x in Fach y erreichen / halten“ oder „Ich möchte meine Leistungen steigern“ oder „Ich möchte einen guten Schulabschluss.“) **sind keine Lernziele** für die Lernentwicklungen!

**Es sollen Ziele gefunden werden, die den Schülerinnen und Schülern helfen, sich in ihrem individuellen Lernprozess weiter zu entwickeln.**

Die Vereinbarung zur Lernentwicklung enthält außerdem konkrete **Maßnahmen**, die den Schülerinnen und Schülern helfen, ihre Lernziele zu erreichen. **Für jede Maßnahme** ist es zielführend, wenn **beteiligte Personen** und der genaue **Zeitraumen** sowie die benötigte Unterstützung benannt werden können.

Wir möchten Sie einladen, das Gespräch zur Festlegung der Lernziele, das der der Klassenlehrer / der Klassenlehrerin mit Ihrem Kind führen wird vorzubereiten. Diese Aufzeichnungen können die Festlegung der Lernziele effizienter gestalten.

Ziele sollten stets SMART sein, d.h.:

- S** (spezifisch): eindeutig und klar auf den Schüler bezogen
- M** (messbar): es ermöglichen, den Grad ihrer Erfüllung zu bestimmen
- A** (akzeptiert): von allen Beteiligten akzeptiert werden, die vom Schüler / der Schülerin selbst gefunden werden, die für ihn / sie bedeutsam bzw. attraktiv sind
- R** (realistisch): von den Stärken des Schülers ausgehen, deren Umsetzung entsprechend der Rahmenbedingungen und Ressourcen möglich erscheint; die herausfordernd sind und
- T** (terminiert): durch einen Zeitplan als kurz-, mittel- oder langfristiges Ziel festgelegt sind

Achten Sie darauf, dass Ziele nicht zu grob sind. „Ich möchte ordentlicher sein“ ist zu ungenau. Was bedeutet ordentlicher sein? Dass alle Bleistifte gespitzt sind? Das kein Müll im Ranzen rumfliegt?

Überlegen Sie sich zu jedem Ziel ganz konkrete Maßnahmen, wie es erreicht werden kann. Wer kann dabei unterstützen? Und – wo möglich – bis wann soll dieses Ziel erreicht sein?

#### Beispiel für ein Lernziel:

- Ziel: „Ich gehe sorgfältiger mit meinen Büchern und Materialien um und will diese nicht mehr so oft vergessen“.
- Maßnahmen Ich packe meine Schultasche am Abend zuvor selbst ein.  
Einmal in der Woche kontrollieren meine Eltern den gepackten Ranzen auf Vollständigkeit. Ich weiß vorher nicht, an welchem Wochentag dies geschieht.

#### Hinweis:

**Lesen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind die Hinweise aus den vorangegangenen Einschätzungen / Bemerkungen zur Lernentwicklung durch. Klassen- und Fachlehrer verbringen in der Schule viel Zeit mit ihrem Kind und wissen um die individuellen Reserven. Oftmals finden Sie hierzu die eine oder andere Bemerkung, die helfen kann, neue Lernziele zu formulieren.**

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Schule ([www.tgskaulsdorf.de](http://www.tgskaulsdorf.de)) im Bereich Schulleben / Lernentwicklung.